

«DIE BRÜCKE»

Katholische Pfarrgemeinde
St. Laurentius in Berlin-Mitte



Turiner Grabtuch (Ausschnitt)

1 €

Pfarrbrief für Februar 2012

Seele Christi, heilige mich.
Leib Christi, rette mich.
Blut Christi, tränke mich.
Wasser der Seite Christi, wasche mich.
Leiden Christi, stärke mich.
O guter Jesus, erhöre mich.
Birg in deinen Wunden mich.
Von dir lass nimmer scheiden mich.
Vor dem bösen Feind beschütze mich.
In meiner Todesstunde rufe mich,
zu dir zu kommen heiße mich,
mit deinen Heiligen zu loben dich
in deinem Reiche ewiglich.
Amen.

LIEBE GEMEINDEMITGLIEDER UND FREUNDE DER ST. LAURENTIUS-GEMEINDE,

am 22. Februar beginnt mit dem Aschermittwoch die 40-tägige Fastenzeit, in der sich die Kirche auf das Fest der Auferstehung des Herrn vorbereitet. Besonders die Betrachtung des Leidens und Sterbens Christi will uns hinführen zu tiefer Dankbarkeit dafür, dass Jesus durch seinen bitteren Kreuzestod uns das ewige Leben geschenkt hat.

Von Aschermittwoch bis zum Karsamstag wird in unserer Kirche ein 3,50 m x 1,70 m großes Abbild des Turiner Grabtuches in der Apsis ausgestellt sein. Dieses Tuch zeigt der Überlieferung nach den Abdruck des Leichnams Christi, wie er im Grab gelegen hat. Die Kirche hat die Verehrung dieses Tuches als Grabtuch des Herrn gestattet. Auch wenn nach 2000 Jahren kein letzter „Beweis“ für seine Echtheit mehr erbracht werden kann, so lassen alle wissenschaftlichen Untersuchungen den Schluss zu, dass es sich aller Wahrscheinlichkeit nach um das echte Grabtuch Christi handelt.

Dieses Tuch soll unsere Gemeinde durch die Fastenzeit begleiten und uns alle zu tieferer und innigerer Frömmigkeit führen.

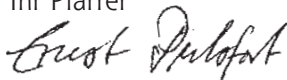
Am Sonntag, dem 25. Februar, um 16.00 Uhr werde ich im Rahmen eines Dia-Vortrags die Geschichte des Grabtuches, die Forschungsergebnisse und ihre theologischen Dimensionen darstellen.

Auch das diesjährige Theologische Seminar in der Fastenzeit beschäftigt sich thematisch mit dem Turiner Grabtuch.

Ich lade Sie alle ein, dieses Tuch intensiv zu betrachten, es zu meditieren und sich in das Leiden des Heilands zu versenken; die diesjährige Fastenzeit kann uns auf diese Weise zu persönlicher Umkehr, Buße und Besserung unseres Lebens führen. Am Ende soll das Bewusstsein tiefer Freude und Dankbarkeit darüber stehen, im Leiden Christi geborgen zu sein und mit ihm zur Auferstehung zu gelangen.

Ihnen allen eine gesegnete Fastenzeit!

Herzlich
Ihr Pfarrer



Dr. Ernst Pulsfort



EINFÜHRUNGSVORTRAG ZUM TURINER GRABTUCH

Die Kopie des Turiner Grabtuches, die während der Fastenzeit in unserer Kirche hängt, zeigt den Abdruck des Leibes Christi, wie er vom Abend des Karfreitags bis zum Ostermorgen im Grab gelegen hat. Die Kirche hat die Verehrung des Turiner Grabtuches als Leichentuch Christi gestattet.

Am Samstag, dem 25. Februar 2012, um 16.00 Uhr
im Pfarrsaal im Gemeindehaus

erläutert Pfarrer Dr. Ernst Pulsfort die **Forschungsergebnisse der Untersuchungen des Grabtuches.**

Auf Anfrage werden Vorträge für Gruppen und Schulklassen gehalten; Terminvereinbarungen bitte über das Pfarrbüro.

THEOLOGISCHES SEMINAR IN DER FASTENZEIT

In der Fastenzeit hängt in unserer Kirche eine Kopie des Turiner Grabtuches, des Leichentuchs Christi. Das diesjährige Theologische Seminar widmet sich der heilsgeschichtlichen Bedeutung des Leidens und des Kreuzestodes Christi. Die Ergebnisse der wissenschaftlichen Untersuchungen des Grabtuches belegen nicht nur die Echtheit der Evangelienberichte zur Passion Jesu, sondern lassen sogar noch präzisere Detailaussagen zu.

Die drei Seminarabende versprechen eine spannende Konfrontation mit der Passion Christi und wollen zugleich zu einer tieferen spirituell-persönlichen „*compassio*“ (Mitleiden) mit dem Leiden des Herrn führen.

Mittwoch, den 29. Februar 2012, um 19.00 Uhr

Warum MUSSTE Jesus sterben? – Theologische Gedanken zu Sühne, Opfer und Heil

Mittwoch, den 7. März 2012, um 19.00 Uhr

Die Passion Christi – Rekonstruiert nach dem wissenschaftlichen Untersuchungsbefund des Grabtuches

Mittwoch, den 14. März 2012, um 19.00 Uhr

Das Zeugnis der Auferstehung – Wie ist die Entstehung des Abbildes auf dem Grabtuch zu erklären?

Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro oder auf der in der Kirche ausliegenden Anmelde-Liste zu diesem Seminar an.

Herzlich

Ihr Pfarrer

Dr. Ernst Pulsfort

Vorschau zu Veranstaltungen zum Grabtuch im März 2012:

Samstag, den 3. März 2012, um 19.00 Uhr im Pfarrsaal

Die Passion Christi, Film (Regie: Mel Gibson),
freigegeben ab 18 Jahre!

Sonntag, den 18. März 2012, um 17.00 Uhr in der St. Ansgar-Kirche

Passionskonzert mit dem Ensemble PHØNIX16

UNSERE KITA WIRD 50!

Ein halbes Jahrhundert gibt es sie schon, die katholische Kindertagesstätte St. Laurentius in der Bandelstraße. Für wie viele Kinder, Familien und Mitarbeiterinnen mag sie im Laufe der Zeit ein Ort der Begegnung, des Erlebens, des Lernens und des Glaubens geworden sein? Ich kenne die Zahl nicht, erfahre jedoch fast täglich, durch die große Nachfrage nach einem Kitaplatz, wie wichtig unsere Arbeit für die Familien ist.

Durch eine Kita, die sich als Teil einer Kirchengemeinde versteht, entstehen zusätzliche Chancen zur Begegnung, zur Auseinandersetzung mit Glaubensinhalten und zu religiösem Erleben. Um eine lebendige Beziehung zwischen Gemeinde und Kita zu fördern – insbesondere nachdem die St. Laurentius-Kirche mit dem Standort Bandelstraße aufgegeben wurde –, nimmt Pfarrer Dr. Pulsfort regelmäßig teil an unseren Morgenkreisen. Darüber hinaus sind wir aktiv bei den Familienmessvorbereitungen und beteiligen uns als Einrichtung an Gemeindefesten, wie zum Beispiel dem jährlichen Sommerfest, der St. Martins-Feier und dem Adventsnachmittag. Schülermessen werden auch von unseren Vorschulkindern besucht.

Auch Gemeindeprojekte – wie zum Beispiel das Spätcafé – werden von uns unterstützt. Seit zwei Jahren fertigen und füllen unsere Kita-Eltern Weihnachtstüten für die Gäste des Spätcafés am Heiligen Abend.

In den letzten Jahren haben die Tageseinrichtungen für Kinder eine Aufwertung erfahren. Wir freuen uns darüber und nehmen dieses Interesse als Ansporn für unsere weitere Arbeit. Denn die Notwendigkeit qualifizierter Bildungseinrichtungen ist als Zukunftsressource erkannt worden.

Kein Kind kommt allein in die Kita – die Eltern brauchen zuverlässige, flexibel organisierte Tageseinrichtungen, die ihre diversen Lebensmuster, Wünsche und Bedürfnisse wahrnehmen und berücksichtigen.

Ganz wichtig bleibt es jedoch für uns Erzieherinnen, die kindlichen Bedürfnisse nach Geborgenheit, Vertrauen und Zugehörigkeit im Blick zu behalten. Das setzt voraus, ihnen weiterhin den Kita-Alltag und die Umgebung so zu gestalten, dass neben der Werte- und Wissensvermittlung auf der Beziehungsebene immer auch die Liebe für das Kind, für das Leben und die Schöpfung spürbar ist.

Gabriele Grüner

Kita-Leiterin, für das Team der Kita St. Laurentius

(Quelle: Zwei Wurzeln – eine Gemeinde, Jubiläumsschrift der St. Laurentius-Gemeinde, 2010; erhältlich in der Kita oder im Pfarrbüro)

50 JAHRE LEBENDIGE UND ERFOLGREICHE KITA-ARBEIT!

Im Februar 2012 blickt die katholische Kita St. Laurentius auf 50 Jahre lebendige und erfolgreiche Kita-Arbeit zurück. Aus Dankbarkeit und großer Freude darüber wollen wir uns viel Zeit nehmen, dieses Jubiläum zu feiern. In den Monaten von Februar bis Juni 2012 werden wir in jedem Monat eine besondere Einladung aussprechen.



Den Auftakt bildet der feierliche Festgottesdienst am Sonntag, dem 5. Februar 2012, um 10.00 Uhr in unserer Pfarrkirche St. Ansgar am Hansaplatz. Anschließend lädt die Kita ins Café Bernadette im Gemeindepfarrsaal ein.

Weiter geht es am Freitag, dem 2. März 2012, direkt in der Kita St. Laurentius in der Bandelstraße. In der Zeit von 15.00 bis 18.00 Uhr öffnen wir die Kitatüren weit, um allen Interessierten die pädagogische Arbeit der Kita vorzustellen.



Begeistert hat uns die Zusage von Dr. Albert Biesinger, Professor an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Tübingen, unsere Einladung zu einem religionspädagogischen Vortragsabend mit dem Thema: „Mein Gott, dein Gott – kein Gott“ anzunehmen. Er wird am Freitag, dem 20. April 2012, zu Inhalten der interkulturellen und interreligiösen Erziehung in Kindertagesstätten mit uns sprechen. Die Veranstaltung beginnt um 19.00 Uhr und findet im Gemeindepfarrsaal statt. Eine Anmeldung bis zum 13. April 2012 in der Kita ist ratsam.

Jetzt kommt viel Bewegung in die Feierlichkeiten!

Am Samstag, dem 5. Mai 2012, können Sie ab 19.00 Uhr zu den Songs und Liedern der letzten 50 Jahre das Tanzbein schwingen oder auch nur mit den Fingern schnippen. Als besonderes Highlight freuen wir uns, Ihnen den Auftritt unserer Erzieherin Petra Härtel mit ihrer Band „Morgenwelt“ ankündigen zu können. Mit dieser Einladung in den Gemeindepfarrsaal wollen wir in erster Linie alle Eltern, Mitarbeiterinnen und Trägervertreter der letzten Kitajahre ansprechen. Auch hier bitten wir um Anmeldung in der Kita bis spätestens 20. April 2012.

Ein Paradies zum Erleben, zum Erholen und zum Entspannen werden die Kinder und Mitarbeiterinnen der Kita am Freitag, dem 1. Juni 2012, im Tier- und Freizeitpark in Germendorf besuchen. Ein Reisebus (gesponsert

durch den Förderverein) wird die quirlig-fröhliche Festgesellschaft für einen Tag aufs Land und in neue Abenteuer „entführen“.

Beenden wollen wir unsere Festgestaltung am Sonntag, dem 17. Juni 2012, so, wie wir begonnen haben: in der St. Ansgar-Kirche mit einem besonderen Gottesdienst für Familien mit Kleinkindern um 11.15 Uhr. Anschließend geht es dann ab 12.00 Uhr in den bunt geschmückten Pfarrgarten zum großen Sommerfest mit viel Spaß, vielen Spielen und Überraschungen.

Alle sind herzlich eingeladen, dieses Jubiläums-Abschlussfest mit uns zu feiern.

Gabriele Grüner
Für das Kita-Team

KINDER- UND JUGENDFREIZEIT 2012

Für Kinder ab 8 Jahre und Jugendliche findet vom 27. Juli bis 3. August 2012 wieder eine Ferienfreizeit statt, diesmal auf der Nordseeinsel Borkum. Die Unterbringung erfolgt in einer einfachen Unterkunft.

Die Kosten betragen 120 Euro für das erste Kind und 80 Euro für Geschwisterkinder.

Darin enthalten sind Hin- und Rückfahrt mit dem Reisebus, Vollpension sowie Eintrittsgelder für geplante Ausflüge.

Bitte meldet euch **bis spätestens 31. März 2012** auf den in der Kirche oder im Pfarrbüro ausliegenden Anmeldelisten an, damit wir planen können.

Ihr/euer Pfarrer

Dr. Ernst Pulsfort

BEGEGNUNGSTAG IM DEKANAT MITTE – MITWIRKENDE GESUCHT!

Unser Dekanat Mitte hat im Jahr 2011 die Familienwallfahrt nach Alt-Buchhorst vorbereitet. Dazu haben sich Haupt- und Ehrenamtliche aus fast allen beteiligten Gemeinden zur Organisation zusammengefunden. Da uns in diesem Vorbereitungsteam diese Arbeit und auch das Ergebnis an diesem Tag so viel Spaß gemacht hat, hat sich daraus die Idee entwickelt, einen jährlichen Begegnungstag im Dekanat zu veranstalten. Zum ersten Mal wird er am **Samstag, dem 8. September 2012**, in **St. Sebastian** stattfinden. Nun suchen wir Leute, die Lust und Zeit haben, sich an der Organisation und programmlichen Ausgestaltung dieses Tages zu beteiligen. Jeder ist herzlich eingeladen, sich nach Belieben einzubringen! Das nächste Vorbereitungstreffen mit Vorstellung des Konzepts und Verteilung der Aufgaben wird am **Donnerstag, dem 9. Februar 2012, um 20 Uhr im Gemeindezentrum von St. Sebastian, Feldstr. 19, 13355 Berlin sein**. Interessierte melden sich gerne bei Diakon Olaf Tuszewski unter 467 92 881 oder per E-Mail an diakon-olaf@freenet.de. Wir freuen uns über jede Unterstützung!

Das Vorbereitungsteam: Bodo Borkenhagen, Sabine Friedrich, Eva Goldscheid, Maria Hasenleder, Andreas Reikowski, Gabriele Schlarman, Olaf Tuszewski und Andreas Wagner

SPÄTCAFÉ – EINE TRADITION

Nun können wir schon von einer Tradition unserer Einrichtung „Spätcafé“ sprechen. Viele Helfer sind stets bereit, ihren Dienst in den Wintermonaten - jeweils freitags - für hilfsbedürftige Menschen zur Verfügung zu stellen. Das bedeutet, dass sie auf ihre Freizeit verzichten und Tische decken, Kaffee kochen, Kuchen verteilen, Brote schmieren und liebevoll mit Gemüse verzieren, Suppe kochen bzw. ausgeben, Gespräche führen, das Geschirr spülen und dann alle genutzten Räume ordentlich hinterlassen.

Am Heiligen Abend lud Pfarrer Dr. Pulsfort Bedürftige ein, um ihnen eine weihnachtliche Atmosphäre an diesem Tage zu bereiten. Nach Gedichten, Liedern und dem Film „Der kleine Lord“ wurden die Gäste zum Essen, zu Kasseler und Sauerkraut, eingeladen. Nur dank der treuen Helfer kann solche Aktion durchgeführt werden.

Apropos neue Tradition, so wie es in der Januar-Ausgabe der Brücke 2011 hieß (Von Mensch zu Mensch), haben auch diesmal wieder unsere Kita-Mitarbeiterinnen, Eltern und Kinder es wahr gemacht und kleine Präsente zusammengestellt, um Notleidenden eine Freude zu bereiten. Dies ist ihnen wirklich gelungen, dankbar und mit freudigen Augen wurden die Beutel mit ihrem süßen Inhalt und den Grußkarten entgegengenommen.

Ja, wie wichtig sind solche Unterstützungen, die leider nicht immer ausreichen. So benötigen wir auf jeden Fall auch IHRE finanzielle Hilfe, um dieses Projekt weiterzuführen.

Spenden nehmen wir jederzeit (ggf. im Pfarrbüro) gern entgegen. Für größere Beträge kann auf Wunsch auch eine Spendenbescheinigung ausgestellt werden. Bei Überweisungen auf das Pfarrkonto geben Sie bitte auf dem Überweisungsträger Ihren vollständigen Namen und Ihre Anschrift sowie das Stichwort „Spätcafé“ an. Vielen Dank!

Als Dankeschön an alle Helfer/innen lade ich

am Sonntag, dem 25. März 2012, nach dem Gottesdienst

zu einem gemütlichen Rückblick ein.

Veronika Urban

STERNSINGER 2012

Den Abschluss der Weihnachtszeit bedeutet für viele die Sternsinger-Aktion um den Dreikönigstag herum, bei der Kinder die Botschaft Christi und den Segen für das neue Jahr in die Häuser und Wohnungen bringen.

In diesem Jahr hat sich nach dem Weggang der Gemeindeferentin in unserer Gemeinde ein neues Vorbereitungsteam zusammengefunden: Lisa Roland-Festag, die u. a. viele Jahre die Sternsinger-Aktion in St. Ansgar durchgeführt hat, Mercedes Knöbl, die in den letzten Jahren das Krippenspiel betreute, und Imke Drutschmann, die langjährige Verantwortliche in der Ministrantenarbeit. Unterstützt wurde dieses Team von 37 Kindern und Jugendlichen, die am Samstag, dem 7. Januar 2012, in acht Gruppen als Könige und Kamele die Straßen im Gemeindegebiet unsicher machten. Unser Gemeindegebiet ist groß – auch den Autofahrer-Gruppen (zwei der acht Gruppen) wurde viel abverlangt! Trotz des grauen, trüben Tages mit dauerhaftem Nieselregen ließen sich die Sternsinger ihre gute Laune nicht verderben. Von 10 Uhr morgens bis 17.30 Uhr abends waren alle unermüdlich und fröhlich unterwegs. Die Stärkung durch ein von Sonja Adler lecker gekochtes Mittagessen sorgte in der Pause für die Wiederherstellung der notwendigen Kräfte. Auch das eine oder andere Gummibärchen musste unterwegs dran glauben...

Für den guten Zweck der diesjährigen Aktion „Kinder haben Rechte“ wurden insgesamt 2.785,02 Euro gesammelt. Respekt für diese Leistung und Dank allen Spendern!



Sternsingergruppe (Foto: Hannes von Goesseln)

Am Sonntag, dem 8. Januar, hatte dann die Gemeinde in der Familienmesse noch einmal Gelegenheit, unsere Sternsinger in ihren Kostümen zu bewundern. Die wohlverdienten Tüten – mit den gerecht geteilten Süßigkeiten – wurden im Anschluss an die Hl. Messe an alle Beteiligten ausgegeben.

Den Abschluss der diesjährigen Aktion bildete dann am Montag, dem 9. Januar, der Besuch von zwei Gruppen u. a. im Hedwigs-Krankenhaus und in der Pax-Bank. Auch hier waren wieder alle Könige und Kamele – und auch die Besuchten – mit Begeisterung dabei!

Sicher gibt es bei der Durchführung der Sternsinger-Aktion noch einiges zu optimieren, aber die Vorbereitungsgruppe hat viele gute Tipps für das nächste Jahr notiert und ist sicher, dass damit noch besser auf die Wünsche der Besuchten eingegangen werden kann.

An der Freude und dem Engagement der Kinder und Jugendlichen dagegen muss nichts verbessert werden – ihr wart alle einfach klasse!

Herzlichen Dank allen Kindern, Jugendlichen und dem Vorbereitungsteam für diese tolle Aktion!

Gabriela Berg

HERZLICHE EINLADUNG ZU EINEM VORTRAGSABEND

„Kriegskind-Erinnerungen“ –
eine Collage aus Lesung, Schauspiel und Gesang
mit Hanne-Lore Pretzsch
Gesang: Marina Thalke

Grundlagen sind das Buch „Ein Menschenkind“ von Hanne-Lore Pretzsch sowie das Theaterstück „Transfer“ von Jan Klata, in dem Hanne-Lore Pretzsch ihre Kindheitserfahrungen spielte. Das Stück wurde schon über siebzig Mal mit großem Erfolg aufgeführt, u. a. in Berlin, Breslau, Brüssel, Warschau, Paris und Moskau.

Lieder aus der damaligen Zeit untermalen das Lesen und Sprechen aus Buch und Schauspiel.

Donnerstag, den 2. Februar 2012,
19.00 Uhr im Pfarrsaal, Gemeindehaus

TREU KOLPING!
TERMINE DER KOLPINGSFAMILIE ST. LAURENTIUS

Kolpingabend
Spielabend
(Bitte an den Quartalsbeitrag denken!)
Montag, den 6. Februar 2012,
18.00 Uhr im Laurentiusraum, Gemeindehaus

ÖKUMENISCHES BIBELGESPRÄCH

*Im Februar wegen der Nähe zum Bibelsonntag (22. Januar 2012)
kein Bibelgespräch!*

Nächster Termin:
Donnerstag, den 1. März 2012, 19.00 Uhr

TANZT MAL WIEDER!

Suchen Sie auch noch einen guten Vorsatz fürs neue Jahr? Wie wär's mit Tanzen?

Auch im neuen Jahr bieten Pamela Skowron-Mrowka und ich einen Tanzkurs an. Wir sind zurzeit eine sehr kleine Gruppe von 3 ½ Paaren, die sich nach wie vor dienstags zwischen 19.45 und 21.15 Uhr trifft. Zum Inhalt des Kurses zählen sowohl Standard- als auch lateinamerikanische Tänze, es ist also für jeden etwas dabei!

Die Teilnahmekosten betragen pro Kopf und Einheit (90 Minuten) 7,50 Euro, bei Jugendlichen pro Paar 7,50 Euro!

Egal ob jung oder alt, wir heißen jeden gerne willkommen!

Wir freuen uns auf Sie/euch!

Tobias Festag

391 91 06 / 0176 65 95 71 53

tobi.festag@googlemail.com

WIR IN DER MITTE



Dienstag, den 7. Februar 2012,
19.00 Uhr im Laurentiusraum, Gemeindehaus

Thema: Hannah Arendt - von den Rändern her gelesen
Referentinnen: Dr. Dorit Meyer und Carmen Bernal

Neben ihren bekannten Hauptwerken hat Hannah Arendt eine Reihe kleiner Aufsätze und Essays hinterlassen, die sich auf ganz eigene Weise mit den großen Themen der Zeit befassen.

Herzliche Einladung an alle Interessierten!
Christa Drutschmann

WANDERGRUPPE

Im Februar führt uns der Ausflug in den Berliner Forst Tegel, quer durch den Bereich des Reviers Tegelsee.

Beginnend an der U-Bahnstation Alt-Tegel, genießen wir die bekannte Greenwichpromenade, bis wir an der Malche vorbei den Mühlenweg erreichen. Nach Überqueren der Konradshöher Straße geht der Weg durch einen schönen Buchenbestand. 250 Meter des Weges weiter öffnet sich eine Windwurffläche, die bei einem starken Sturm entstanden ist. Die dort geworfenen Bäume sind bewusst nicht entfernt worden, um auch hier aus der Regenerierung durch Naturverjüngung zu lernen.

Richtung Westen erreichen wir Heiligensee und wandern an Konradshöhe vorbei, bis wir nach ca. 11 km Alt Tegel gestärkt verlassen.

Donnerstag, den 9. Februar 2012,
Treffpunkt um 10.00 Uhr
vor dem S-Bhf. Eingang Bellevue (Bartningallee).

Interessierte Wanderer/innen können sich jederzeit unserer Gruppe anschließen.

Ansprechpartnerin: Veronika Urban Tel.: 391 56 13

GESPRÄCHSKREIS RELIGIÖSE ERZIEHUNG

Donnerstag, den 9. Februar 2012,
19.30 Uhr im Ansgarraum, Gemeindehaus

Wir sind ein offener Gesprächskreis, der sich mit allen Themen der religiösen Erziehung beschäftigt, die uns als Mütter und Väter (Omas, Opas, Tanten...) begegnen.

Wir tauschen uns aus und diskutieren miteinander. Dazu ist jeder Interessierte jederzeit herzlich eingeladen!

Da die Abende nicht aufeinander aufbauen, können Sie auch zu einzelnen Terminen kommen. Eine Voranmeldung ist nicht nötig.

Probieren Sie's aus – ich freue mich!

Noch Fragen offen? Gerne können Sie mich anrufen: 3 91 91 06 oder per E-Mail kontaktieren: rolandfestag.lisa@googlemail.com

Herzlich

Lisa Roland-Festag

LAURENTIA, HELAU!

Auch in diesem Jahr lädt der Festausschuss herzlich ein zum

Gemeindefasching

Samstag, den 18. Februar 2012, Einlass ab 19.00 Uhr
im Pfarrsaal im Gemeindehaus.

Unter dem Motto „Theater, Theater“ wird gelacht, gesungen, geschunkelt und getanzt. Kostüme sind nicht Pflicht, aber erwünscht, die drei besten Kostüme werden prämiert. Ein kleines Programm wird ab 20.00 Uhr für Ihre Unterhaltung sorgen – gute Stimmung ist garantiert!

Der Eintritt (inkl. Imbiss) im **Vorverkauf ab 4. Februar 2012** beträgt 12 Euro pro Person, ermäßigt für Schüler und Studenten 6 Euro; an der Abendkasse 13 Euro bzw. ermäßigt 7 Euro pro Person.

Karten sind nach den hl. Messen oder zu den Öffnungszeiten im Pfarrbüro erhältlich.

Herzliche Einladung!

York Arend

Für den Festausschuss

KINDERFASCHING

Helau und Alaaf!

Am Rosenmontag, dem 20. Februar 2012, ist es mal wieder soweit:

Ab 16.00 Uhr laden wir alle Kinder in den Pfarrsaal zur großen Kinderfaschingsfeier ein. Auf dem Programm stehen viele lustige Spiele und leckere Knabbereien.

Unsere Party endet für die Kleinen gegen 18.00 Uhr. Als Eintritt bringt bitte jeder ein Getränk und eine Kleinigkeit zum Knabbern (Würstchen, Gummibärchen, Kuchen etc.) mit.

Wir freuen uns auf euch!

Eure JG-Laurentianer



Einladung zur Fastenwoche

Montag, den 5. März 2012, bis Samstag, den 10. März 2012

Fasten ist nicht nur ein leibliches, sondern auch ein spirituelles Geschehen. Verzicht allein bringt weder Heilung noch inneres Gleichgewicht. Er kann vielleicht eine Grundlage für eine innere Veränderung sein.

Die Fastenwoche kann eine Zeit der Besinnung und der Auseinandersetzung mit der eigenen Lebenssituation sein.

Deswegen sind Weggefährten gut zur spirituellen Begleitung und zur Bereicherung des persönlichen Weges. Spiritualität kann vielleicht den Alltagstrott verändern und zu einer neuen Lebensführung leiten.

Wir treffen uns an den Fastentagen abends um 19.00 Uhr für ca. 30 Minuten im Gemeindehaus und tauschen unsere Erfahrungen aus.

Dabei können wir versuchen, unsere Tiefpunkte zu überbrücken und

die positiven Erlebnisse zur gegenseitigen Motivation weiterzugeben. Mit einem spirituellen Impuls werden wir den Tag bereichern und für den nächsten Tag mitnehmen, dass die Zeit vielleicht zu einer Segenszeit wird.

Fasten – eine Entdeckungsreise
Termin zur Vorbesprechung und Information:
Sonntag, den 26. Februar 2012,
im Anschluss an den Gottesdienst im Laurentiusraum

Ich bin gespannt auf diese Woche und freue mich auf alle Reisebegleiter.

Ihre

Christa Drutschmann

HAUPTVERSAMMLUNG DER FREUNDE DER ST. ANSGAR- UND DER ST. LAURENTIUS-KIRCHE

Die ordentliche Hauptversammlung für das Jahr 2012 des Vereins „Freunde der St. Ansgar- und der St. Laurentius-Kirche in Berlin-Mitte (Tiergarten) e. V.“ findet statt

Samstag, den 24. März 2012, um 19.00 Uhr
im Laurentiusraum im Gemeindehaus
Klopstockstraße 31, 10557 Berlin.

Dazu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Tätigkeitsbericht des Vorstands
2. Rechnungslegung und Entlastung des Vorstands
3. Verschiedenes

Für den Vorstand
Ursula Drobek
1. Vorsitzende



MINIS-ECKE



Besondere Messen im Februar:

Donnerstag, den 2. Februar 2012: Mariä Lichtmess: 18.00 Uhr

Sonntag, den 5. Februar 2012: Jubiläumsgottesdienst 50 Jahre Kita
St. Laurentius: 10.00 Uhr

Mittwoch, den 22. Februar 2012: Aschermittwoch: 8.30 Uhr
(Schülermesse) und 18.00 Uhr

Witz des Monats

Anastasia hat bei den Ausführungen der Lehrerin offensichtlich einiges missverstanden. In ihren Hausaufgaben über die vorhergehende Schulstunde schreibt sie: „Die Inder werden in Kästen eingeteilt. Der Mann aus dem einen Kasten darf die Frau aus dem anderen Kasten nicht heiraten. Und die tierliebenden Inder dulden es außerdem nicht, dass den Schlangen auch nur ein Haar gekrümmt wird.“

Eine fröhliche Faschingszeit
wünschen euch eure Oberministranten
Imke, Rahel und Agnes



LITURGISCHER KALENDER FÜR DEN MONAT FEBRUAR

Mi. 1.2. 9.00 Uhr Hl. Messe

Fest der Darstellung des Herrn (Mariä Lichtmess)

Do. 2.2. **18.00 Uhr** Hl. Messe mit Kerzenweihe und
Lichterprozession, Erteilung des Blasiussegens

Fr. 3.2. 18.00 Uhr Hl. Messe am Gedenktag des
hl. Ansgar und des hl. Blasius
Erteilung des Blasiussegens

V. Sonntag im Jahreskreis – Patronatsfest St. Ansgar

Sa. 4.2. 15.00 – 17.30 Uhr Eucharistisches Gebet
um geistliche Berufe
17.30 Uhr Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit
18.00 Uhr VORABENDMESSE

- So. 5.2. 10.00 Uhr FEIERLICHES HOCHAMT
zum 50jährigen Bestehen der Kita St. Laurentius
- Di. 7.2. 14.30 Uhr Rosenkranzgebet
17.00 Uhr Hl. Messe zum Todestag von
Msgr. Bernhard Schwerdtfeger († 1981)
- Mi. 8.2. 9.00 Uhr Hl. Messe
- Fr. 10.2. 18.00 Uhr Hl. Messe am Gedenktag
der hl. Scholastika

VI. Sonntag im Jahreskreis

- Sa. 11.2. 15.00 – 17.30 Uhr Eucharistisches Gebet
um geistliche Berufe
17.30 Uhr Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit
18.00 Uhr VORABENDMESSE
- So. 12.2. 10.00 Uhr FAMILIENMESSE

- Di. 14.2. 14.30 Uhr Rosenkranzgebet
17.00 Uhr Hl. Messe am **Fest des hl. Cyrill
und des hl. Methodius**
- Mi. 15.2. 9.00 Uhr Hl. Messe
- Fr. 17.2. 18.00 Uhr Hl. Messe

VII. Sonntag im Jahreskreis

- Sa. 18.2. 15.00 – 17.30 Uhr Eucharistisches Gebet
um geistliche Berufe
17.30 Uhr Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit
18.00 Uhr VORABENDMESSE
- So. 19.2. 10.00 Uhr DEUTSCHES HOCHAMT
**11.15 Uhr Besonderer Gottesdienst
für Familien mit Kleinkindern**
- Di. 21.2. 14.30 Uhr Rosenkranzgebet
17.00 Uhr Hl. Messe

Aschermittwoch – Fast- und Abstinenztag**Beginn der Fastenzeit**

Mi. 22.2. 8.30 Uhr Schülermesse
18.00 Uhr Hl. Messe
In beiden Messen wird das Aschenkreuz erteilt.

Fr. 24.2. 17.15 Uhr Kreuzwegandacht
18.00 Uhr Hl. Messe am **Fest des hl. Apostels Matthias**

I. Fastensonntag

Sa. 25.2. 15.00 – 17.30 Uhr Eucharistisches Gebet
um geistliche Berufe
17.30 Uhr Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit
18.00 Uhr VORABENDMESSE

So. 26.2. 10.00 Uhr DEUTSCHES HOCHAMT

Di. 28.2. 14.30 Uhr Kreuzwegandacht
17.00 Uhr Hl. Messe

Mi. 29.2. 9.00 Uhr Hl. Messe

Ausblick bis zum nächsten Sonntag des Folgemonats:

Fr. 2.3. 17.15 Uhr Kreuzwegandacht,
gestaltet von Kolping
18.00 Uhr Hl. Messe

II. Fastensonntag

Sa. 3.3. 15.00 – 17.30 Uhr Eucharistisches Gebet
um geistliche Berufe
17.30 Uhr Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit
18.00 Uhr VORABENDMESSE

So. 4.3. 10.00 Uhr DEUTSCHES HOCHAMT

*Anmerkung der Redaktion: Bitte beachten Sie zusätzlich die aktuellen
Vermeldungen und die Aushänge in den Schaukästen. Vielen Dank.*

Erbetene Kollekten im Februar/März 2012

- 2.2. Kollekte für die Pfarrseelsorge
- 5.2. Kollekte für die Kinder- und Jugendarbeit unserer Gemeinde
- 12.2. Kollekte für unsere katholischen Schulen*
- 19.2. Kollekte für Bedürftige der Gemeinde
- 22.2. Kollekte für die Pfarrseelsorge
- 26.2. Kollekte zur Förderung der Caritasarbeit**
- 4.3. Kollekte für die Heizung der Kirche

Gespendete Kollekten im Dezember 2011/Januar 2012

18.12.	Für Bedürftige der Gemeinde	305,75 €
24.12./25.12.	Für ADVENIAT*	2.226,16 €
	Türkollekte für die Kinder- und Jugendarbeit	489,82 €
26.12.	Für die Weihnachtsdekoration	102,65 €
31.12.	Für das Maximilian-Kolbe-Werk*	148,15 €
6.1.	Für afrikanische Katechisten*	134,20 €
8.1.	Für die Heizung der Kirche	285,55 €
	Sternsinger*	2.785,02 €

**Die Kollekte wird ohne Abzug weitergeleitet.*

*** Die Kollekte wird zu zwei Dritteln weitergeleitet.*

ANGEBOTE FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Spielgruppe Mäuse, Kinder ca. 1 bis 3 Jahre (mit Eltern), dienstags 15.30 bis 17.30 Uhr im Laurentiusraum, Ansprechpartnerinnen: Anikó Ramshorn-Bircsák, Tel.: 0162-13 07 58 9; Katharina Schauer, Tel.: 0176-20 07 94 42

Singe- und Tanzkreis, montags 17.00-18.00 Uhr, verantwortlich: Elisabeth Roland-Festag, Tel.: 391 91 06

Theatergruppe, Kinder ca. 7 bis 11 Jahre: mittwochs 17.15-18.15 Uhr, Leitung: Laura Schargan, Carmen Göttker, Aylin Sotoudeh; Jugendliche ca. 12 bis 17 Jahre: mittwochs 18.30-19.30 Uhr sowie junge Erwachsene: montags 19.00-20.00 Uhr, Leitung: Dr. Claudia Walser, Guylaine Fahrig

JGLaurentianer vor Ort, mittwochs 16.00 – 20.00 Uhr im Ansgarraum, Ansprechpartner: Sonia Zabielska und Terrance Wilms

Ministranten/Ministrantinnen Treffen: jeden dritten Samstag im Monat 15.00 Uhr, Ausbildung: jeden Samstag 14.00 Uhr; verantwortlich Imke Drutschmann, Tel.: 39 48 07 85, Agnes Adler, Rahel Marschall

Pfarrjugend St. Laurentius JGLaurentianer (ab ca. 14 Jahre) bitte die Aushänge im Schaukasten und die Homepage beachten **www.jglaurentianer.de**

ANGEBOTE FÜR ERWACHSENE

Verein der Freunde der St. Ansgar- und der St. Laurentius-Kirche,
Pax-Bank, BLZ 370 601 93, Kontonummer 6005927011, verantwortlich:
Ursula Drobek, Tel.: 391 34 34

Caritas-Besuchsdienste: Mittwoch, 1. Februar, nach der hl. Messe im
Laurentiusraum, Ansprechpartnerin: Inghild Janiszewski, Tel.: 391 31 23

Elterntreff, Ansprechpartnerin: Anita Spitzack von Briesinsky,
Tel.: 393 52 20

Familienkreis St. Laurentius,

Ansprechpartner: Familie Janiszewski, Tel.: 391 31 23

Gesprächskreis Religiöse Erziehung GRE, in der Regel jeden 1. Don-
nerstag im Monat, 19.30-21.00 Uhr im Ansgarraum, verantwortlich:
Elisabeth Roland-Festag, Tel.: 391 91 06

Gruppe Mütter beten, regelmäßig freitags von 9.00-10.00 Uhr, An-
sprechpartnerin: Sonja Adler, Tel.: 399 050 80

Kolpingfamilie, Ansprechpartner: Norbert Wagner, Tel: 395 47 17

Kreuzbund, wöchentlich dienstags 17.30 – 21.30 Uhr, Ansprechpart-
ner: Herr Sack, Tel.: 761 053 80

Kritische Katholiken Berlin e. V., jeden 3. So. im Monat um 19.00
Uhr im Pfarrsaal, Kontakt: Ingrid Fuhrmann, Tel.: 302 18 96

Ökumenisches Bibelgespräch, gemeinsam mit der ev. Kaiser-Friedrich-Gedächtnisgemeinde, in der Regel jeden 1. Donnerstag im Monat, verantwortlich: Pfarrer Dr. Ernst Pulsfort, Pfarrerin Brigitte Schöne

Projektchor, Kontakt: Martina Ludwig, Tel.: 395 34 59

Senioren-Kaffeetafel, regelmäßig dienstags, Beginn mit dem Rosenkranz 14.30, Ende mit der heiligen Messe 17.00 Uhr

Ansprechpartner: Norbert und Ellen Wagner, Tel.: 395 47 17

Senioren-Tanzkreis, donnerstags 9.30 – 12.00 Uhr, Ansprechpartnerin Iris Günther, Tel.: 76 90 45 50

Tanzkurs, dienstags von 19.30 - 21.00 Uhr im Pfarrsaal, Anmeldung: Tobias Festag, Tel.: 391 91 06 o. 017665957153

Team Offene Kirche, freitags 15.00 - 18.00 Uhr und samstags 15.00 - 18.00 Uhr, Ansprechpartnerin: Barbara Malke, Tel.: 423 46 76

Töpferkurs, Unterrichtsstunden nach Vereinbarung, verantwortlich: Doris Oriefe, Tel.: 391 36 17

Wandergruppe, Termine nach Vereinbarung, Ansprechpartnerin: Veronika Urban, Tel.: 391 56 13



Wir in der Mitte, jeden 1. Di. im Monat um 19.00 Uhr im Laurentiusraum, Kontakt: Christa Drutschmann, Tel.: 392 84 73

Impressum: Der Pfarrbrief „Die Brücke“ ist das Mitteilungsblatt der Katholischen Kirchengemeinde St. Laurentius in Berlin-Mitte, Klopstockstraße 31, 10557 Berlin. Gestaltung und Herstellung: Bodoni-Museum, Tel: 2825137, Fax: 28387568, Verantwortlich für den Inhalt ist: Pfarrer Dr. Ernst Pulsfort, Klopstockstraße 31, 10557 Berlin, Redaktionsschluss: 15. des Vormonats.

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE ST. LAURENTIUS IN BERLIN-MITTE

Pfarrkirche St. Ansgar, Pfarrbüro und Gemeindehaus

Klopstockstraße 31 · 10557 Berlin
Tel.: 030-391 75 70 · Fax: 030-707 12756
e-mail: kontakt@laurentius-berlin.de
Homepage: www.laurentius-berlin.de

Erreichbar mit der BVG:

Buslinie 106, U9 Hansaplatz, S-Bahnhof Bellevue oder Tiergarten

Pfarrer: Dr. Ernst Pulsfort Tel.: 391 75 70
Tel.: 448 31 58 (privat)

Pfarrsekretärin: Gabriela Berg Tel.: 391 75 70

**Öffnungszeiten
des Pfarrbüros:** Di., Mi. und Fr.: 9.30-12.30 Uhr
Do.: 14.30-17.30 Uhr

Rendantin: Birgit Rose Tel.: 707 12 754
(Sprechstunde Fr.: 9.00-14.00 Uhr)

Pfarrkonto: St. Laurentius: Pax-Bank
Kto.Nr. 6 000 967 015, BLZ 370 601 93

Küster: Norbert Sonsalla Tel.: 391 75 70

Kirchenmusikerin: Martina Ludwig Tel.: 395 34 59

Kirchenvorstand

Stellv. Vorsitzender: Christian Hartmann
Tel.: 288 811 710 (dienstl.)
Tel.: 343 51 681 (privat)

Pfarrgemeinderat

Vorsitzende: Christa Drutschmann
Tel.: 392 84 73, Fax: 39 90 40 00
e-mail: christadrutschmann@gmail.com

Kindertagesstätte
Leiterin: Bandelstraße 41, 10559 Berlin
Gabriele Grüner Tel.: 39 78 38-11/-15
Fax: 39 78 38 20
e-mail: kontakt@kita-laurentius.de
www.kita-laurentius.de

Kita-Konto: Kita St. Laurentius: Bank für Sozialwirtschaft
Kto.Nr. 3135500, BLZ 100 205 00

Kita-Förderverein: Deutsche Bank, BLZ 100 700 24,
Kto.Nr. 3283231, e-mail:
kita-foerdereverein.laurentius-kids@gmx.de
Vorsitzende: Mercedes Knöbl, Tel.: 49 78 42 24

Caritas-Sozialstation: Turmstraße 31 (Eingang Wilhelmshavener Str.),
10551 Berlin, Leiterin: Petra Hahn,
Tel.: 666 33 680/666 33 681, Fax: 666 33 682

Anzeige:



Neu  **Neu**

NATURAL

Naturfarben

Leben mit Qualität - Rohstoffe aus der Natur

- Natur Farben
- Natur W achse
- Natur Öle
- Natur Pflegeprodukte

für den gesamten Wohnbereich!

Wo? Natürlich bei Ihrem Fachhändler!

Farben	Tapeten	Ewald
---------------	----------------	--------------

Oldenburger Straße 4
10551 Berlin

 Fax 395 38 74
www.farbenewald.de

22876-1-1

Brücken verbinden unser Gemeindegebiet

